

Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES

1. Produktidentifikator: Liquid Weight

1.1.1 Gemisch

2. Andere Bezeichnungen: Green Planet Liquid Weight, Liquid W-8, W-8

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen

Spezialdünger, der als Kohlenhydratzusatzstoff verwendet werden kann, um die Qualität von Blumen zu verbessern, die in Erde, erdelos, in Kokossubstrat, in Hydrokultur oder anderen Kultursubstraten angebaut werden.

2. Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Mischen des Produkts im Konzentrat mit anderen Düngemittelprodukten.

Gründe: Bildung von Ausfällungen, Sedimenten oder unlöslichen Bestandteilen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lieferant:

Green Planet

15374 – 103A Ave.

Surrey, BC

Kanada

V3R 7A2

Tel.: (604)-580-1287 Fax: (604)-580-2375

E-Mail: info@mygreenplanet.com

1.4 NOTRUFNUMMER: 1-866-913-4769

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung

Augenreizung 2B –H320

2. Kennzeichnungselemente MÖGLICHE GEFAHREN



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

Entfällt

Signalwort:

Warnung

Gefahrenhinweise:

H320

Verursacht Augenreizungen.

Sicherheitshinweise:

P101

Wenn medizinische Beratung erforderlich ist, Produktbehälter oder Etikett bereithalten.

P102

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

P103

Etikett vor der Verwendung lesen.

P305+P351+P338

FALLS IN DIE AUGEN GELANGT: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen herausnehmen, falls dies einfach möglich ist. Weiter abspülen.

P337+P313

Falls Augenreizung weiterhin besteht: An den Arzt wenden.

3. Sonstige Gefahren

REAKTIVITÄT: Nicht reaktiv

SYMPTOME EINER ÜBEREXPOSITION DURCH KONTAKT: Die wichtigsten Arten der Überexposition für dieses Produkt sind der Kontakt mit Haut und Augen.

EINATMEN: Keine Daten verfügbar.

HAUTKONTAKT: Nicht als reizend eingestuft.

AUGENKONTAKT: Kontakt kann Augenreizungen verursachen.

VERSCHLUCKEN: Die Einnahme großer Mengen kann Bauchkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Gemische

3.1.1 Beschreibung des Gemischs:

Schwarze Molasse, Zitronensäure

3.1.2 Verschlucken:

Substanzname	CAS-Nr.	INDEX -Nr.	EC-Nr.	Konzentration	Einstufung
Wasser	7732-18-5		231-791-2	75-85 %	Nicht klassifiziert
Molasse, schwarz	8052-35-5		232-487-2	10-20 %	Nicht klassifiziert
2-Hydroxypropan-1,2,3- Tricarbonsäure	77-92-9		201-069-1	5 %	Nicht klassifiziert

3.1.3 Zusätzliche Informationen:

Dieses Gemisch enthält keine weiteren Stoffe, die die Kriterien der Gefahrenklasse „akute Toxizität“ nach CLP-Verordnung

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

erfüllen.



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Nach Einatmen:

Wenn das Atmen schwerfällt, sollte die betroffene Person an die frische Luft gebracht werden. Falls die Person nicht mehr atmet oder die Atmung unregelmäßig wird, für künstliche Beatmung oder Sauerstoffzufuhr durch geschultes Personal sorgen. Einen Arzt aufsuchen.

4.1.2. Nach Hautkontakt:

Die betroffene Stelle mit viel Wasser abspülen. Einen Arzt aufsuchen, wenn sich eine Reizung entwickelt und andauert. Verunreinigte Kleidung ausziehen. Vor der Wiederverwendung waschen.

4.1.3. Nach Augenkontakt:

Wenn das Produkt in die Augen gelangt, die Augen öffnen, während sie mehrere Minuten lang unter leicht fließendes Wasser gehalten werden. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen herausnehmen, falls dies einfach möglich ist. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Einen Arzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Den Mund mit viel Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, medizinisches Personal weist dazu an. Einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akut und verzögert auftretende Symptome und Auswirkungen

Symptome: Reizend. Kann Augenreizungen verursachen. Die Auswirkungen durch den Kontakt mit dem Stoff können sich verzögern.

4.2.1 Einatmen:

Kann beim Einatmen zu Reizungen der Atemwege führen. Symptome können verzögert eintreten.

4.2.2. Hautkontakt:

Kontakt kann Reizungen verursachen.

4.2.3. Augenkontakt:

Kontakt kann Reizungen verursachen.

4.2.4 Verschlucken:

Die Einnahme großer Mengen kann Bauchkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen.

Abschnitt 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Brand kann mit Wasser, Kohlendioxid (CO₂), Pulver oder Schaum gelöscht werden. Für den Umgebungsbrand geeignete Löschmittel verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Keine bekannt.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Eine geeignete Schutzausrüstung und ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Die noch nicht am Brand beteiligten Materialien isolieren und das Personal schützen. Die Behälter aus dem Brandbereich bewegen, wenn dies ohne Risiko möglich ist; andernfalls mit vorsichtig angewandten Sprühwasser kühlen. Nach Möglichkeit verhindern, dass Abflusswasser in

Regenwasserkanäle, Gewässer oder andere ökologisch sensible Bereiche gelangt.

Abschnitt 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Für Nicht-Notfallhelfer:

Schutzausrüstung: Eine Schutzbrille tragen, bei unzureichender Belüftung eine geeignete Atemschutzmaske verwenden, chemikalienbeständige Handschuhe tragen, bevor mit dem Produkt gearbeitet wird.

Notfallmaßnahmen: Ohne entsprechende Ausbildung kein verschüttetes Material berühren oder hindurchlaufen.

6.1.2 Für Notfallhelfer:



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

Persönliche Schutzausrüstung: Für einen vollständigen persönlichen Schutz siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nach Möglichkeit das Eindringen in die Kanalisation, Regenwasserkanäle, Oberflächengewässer und Böden vermeiden. Wenn eine Kontamination auftritt, die zuständigen Behörden informieren, wenn das Produkt die Umweltverschmutzung verursacht hat.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

1. Für Rückhaltung:

Lecks stoppen, sofern ohne Risiko möglich. Die Behälter vom Verschüttungsbereich wegbringen. Kanalisationen, Regen- und Abwasseröffnungen abdecken.

6.3.2 Für Reinigung:

Verschüttete Flüssigkeit sollte sofort entfernt werden, um Staubbildung bei der getrockneten Aufbereitung zu vermeiden. Die Stelle mit Wasser abspülen und den Rest der Rückstände aufwischen. **VERWENDEN SIE KEIN BLEICHMITTEL.**

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

1. Schutzmaßnahmen:

Um Haut- und Augenkontakt zu vermeiden, geeignete Schutzkleidung und Schutzbrillen tragen. Verschüttungen vermeiden und von Abflüssen fernhalten. Den Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten.

7.1.2 Hinweise zur allgemeinen Arbeitshygiene:

Beim Umgang mit dem Material nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Handhabung des Materials Hände und Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und persönliche Schutzausrüstung ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Den Behälter dicht verschlossen halten, in einem gut belüfteten Bereich, fernab von direkten Wärme- oder Zündquellen. Nicht in direkter Sonneneinstrahlung lagern. Temperatur zwischen 0-35 °C halten. Keine unkennzeichneten Behälter lagern. Geöffnete Behälter nicht seitwärts lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Umgebungstemperatur, -luftfeuchtigkeit und -druck.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Empfehlungen: Flüssigdünger für hydroponische, erdelose, Boden- und Kokossubstrate.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/

1. Kontrollparameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition:

Grenzwertart (Herkunftsland)	Substanz- name	Grenzwert für die berufsbedingte Exposition:		EC-Nr.	CAS-Nr.	Überwachungs- und Beobachtungsprozesse	Maximalbegrenzu ng	Quelle
		Langfristig	Kurzfristig					



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

entfällt

8.1.2 Expositionsgrenzwerte bei bestimmungsgemäßer Verwendung:
Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Angemessene technische Kontrollen:

Es sollte immer für eine ausreichende Belüftung gesorgt werden, um die Exposition der Beschäftigten gegenüber Verunreinigungen aus der Luft zu kontrollieren. Notfallaugenspülbrunnen und Sicherheitsduschen sollten in unmittelbarer Nähe von möglichen Expositionskontrollen vorhanden sein.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:

8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Gesichtsmaske. Chemikalienschutzbrille.

Weitere Schutzmaßnahmen für die Augen: Gesichtsmaske bei ausreichender Spritzgefahr. Siehe U.S. OSHA 29 CFR 1910.133 oder die Europäische Norm EN166.

8.2.2.2 Hautschutz:

Handschutz: Chemikalienbeständige Handschuhe aus Neopren oder Polyvinylalkohol.

Körperschutz: Einen auf die Aufgabe abgestimmten Körperschutz verwenden. Chemikalienbeständiger Kittel und Stiefel. Keine Sandalen, Shorts oder T-Shirts tragen.

Weitere Schutzmaßnahmen für die Haut: Falls erforderlich, siehe U.S. OSHA 29 CFR 1910.136/138 oder die Europäische Norm DIN EN 374.

8.2.2.3 Atemschutz:

Nicht erforderlich in gut belüfteten Bereichen.

8.2.2.4 Thermische Gefahren

Keine.

8.2.3 Kontrollen der Umweltexposition:

Siehe „Abschnitt 6“ für Umweltschutzbestimmungen und Reinigung.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

1. Aussehen



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

Physikalischer Zustand: Flüssig
Vanille

Farbe: Dunkel bernsteinfarben

Geruch: Süß –

	Wert	Temperatur	Druck
<i>pH</i>	4,4	Umgebung	
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</i>	-5,0 °C	Umgebung	
<i>Anfangssiedepunkt/Siedebereich</i>	100 °C	Umgebung	
<i>Flammpunkt</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit</i>	Nicht anwendbar		
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Obere/untere Entzündbarkeit oder Explosionsgrenze</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Obere Explosionsgrenze</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Untere Explosionsgrenze</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Dampfdruck</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Dampfdichte</i>	Nicht anwendbar		
<i>Relative Dichte</i>	1,03 g/ml	Umgebung	
<i>Löslichkeit(en)</i>	Vollständige Wasserlöslichkeit		
<i>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Selbstentzündungstemperatur</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Zersetzungstemperatur</i>	Keine Daten verfügbar		
<i>Viskosität</i>	Nicht anwendbar		
<i>Viskosität, dynamisch</i>	Nicht anwendbar		
<i>Viskosität, kinematisch</i>	Nicht anwendbar		
<i>Explosive Eigenschaften</i>	Das Produkt ist nicht explosionsfähig		
<i>Oxidierende Eigenschaften</i>	Das Produkt ist kein Oxidationsmittel		

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgemäßer Verwendung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Frost. Verdampfung bis zur Austrocknung. Hohe Temperaturen. Einwirkung von Sonnenlicht.



Liquid Weight

Sicherheitsdatenblatt

10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1 Gemisch

Akute Toxizität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Praktische Erfahrung/Nachweis beim Menschen: Kann zu leichten Hautirritationen führen

Bewertung/Einstufung: Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Augenschädigung/-reizung

Praktische Erfahrung/Nachweis beim Menschen: Kann Augenreizungen verursachen.

Bewertung/Einstufung: Augenreizmittel der Kategorie 2B

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Effekte (krebserregend, erbgutverändernd und reproduktionstoxisch)

Keimzell-Mutagenität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Gesamtbewertung der CMR-Eigenschaften:

Inhaltsstoffe in diesem Produkt sind in den folgenden Listen nicht enthalten: OSHA Subpart Z, EPA IRIS, IARC, NTP, CalEPA; und werden daher von diesen Agenturen weder als krebserregend noch als mutmaßlich krebserregend eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

STOT SE 3

Reizung der Atemwege:

Kann zu Reizungen der Atemwege führen – Einatmen

Betäubungswirkung

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

STOT RE 1 und 2



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

12.1.1 Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Toxizität bei Fischen

	Wirkungsdosierung/ Konzentration	Testdauer	Art	Ergebnis/ Bewertung	Methode	Anmerkung
2- <i>Hydroxypropan-1,2,3- Tricarbonsäure</i>	1.000 mg/l	8 Std.	<i>Pimephales promelas</i>	LT50	nicht gemessen	14566 <i>Terhaar, C.J., W.S. Ewell, S.P. Dziuba und D.W. Fassett, 1972</i>

Chronische (langfristige) Toxizität bei Fischen

	Wirkungsdosierung/ Konzentration	Testdauer	Art	Ergebnis/ Bewertung	Methode	Anmerkung
2- <i>Hydroxypropan-1,2,3- Tricarbonsäure</i>	10.900-17.900 u g/L	1 E x D 1-5 Woche(n)	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	Keine Wirkung	nicht gemessen	89714 <i>Sugiura, S.H., F.M. Dong und R.W. Hardy, 1998</i>

Akute (kurzfristige) Toxizität bei Krustentieren

	Wirkungsdosierung/ Konzentration	Testdauer	Art	Ergebnis/ Bewertung	Methode	Anmerkung
2- <i>Hydroxypropan-1,2,3- Tricarbonsäure</i>	1.206 mg/l	24 Std.	<i>Daphnia magna</i>	EC0	nicht gemessen	707 <i>Bringmann, G. und R. Kuehn, 1982</i>

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Bewertung/Einstufung:

Leicht biologisch abbaubar (gemäß OECD-Richtlinie 302B).

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bewertung/Einstufung:

Das Produkt löst sich vollständig in Wasser auf. Aufgrund der physikalisch-chemischen Eigenschaften (hohe Wasserlöslichkeit) hat das Produkt ein geringes Potenzial zur Bioakkumulation.



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

12.4 Mobilität im Boden

Bewertung/Einstufung:

Das Produkt hat ein geringes Adsorptionspotenzial. Anteile, die nicht von den Pflanzen aufgenommen werden, können ins Grundwasser gelangen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien von REACH, Anhang XIII.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

13.1.1 Produkt-/Verpackungsentsorgung:

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden Bundes- und Landesgesetzen erfolgen.

13.1.2 Weitere Entsorgungsempfehlungen:

Landwirtschaftsproduzenten, die Abfälle aus der eigenen Verwendung entsorgen, sind von den Anforderungen an gefährliche Abfälle befreit, sofern sie (1) die entleerten Behälter gemäß der Kennzeichnung dreifach abspülen, um die Entfernung der Chemikalie aus dem Behälter zu ermöglichen, und (2) die Rückstände in ihrem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb in Übereinstimmung mit den Entsorgungsvorschriften nach den Gesetzen von Bund und Ländern entsorgen.

13.2 Weitere Angaben:

Bewässerungsrückläufe gelten nicht als gefährliche Abfälle.

Das Produkt ist im Resource Conservation and Recovery Act (RCRA) 40 CFR 261 nicht als gefährlicher Abfall gelistet.

Das Produkt hat keine EPA-Nummer für gefährlichen Abfall.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifffahrt (ADN)	Seetransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI/ IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer			Kein Gefahrgut	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			Nicht anwendbar	
14.3 Transportgefahrenklassen			Nicht anwendbar	
Gefahrzettel			Nicht anwendbar	
14.4 Verpackungsgruppe			Nicht anwendbar	
14.5 Umweltgefahren			Nicht anwendbar	

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-

Code

14.8 Weitere Angaben

14.8.1 Alle Transportmittel

14.8.2 Landtransport (ADR/RID)

Begrenzte Menge: Nicht anwendbar

Sonderbestimmungen: Keine



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

	Tunnelbeschränkungscode: Nicht anwendbar
	Klassifizierungscode: Nicht anwendbar
	Transportkategorie: Nicht anwendbar
	Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Nr.): Nicht anwendbar
	Anmerkung: Kein Gefahrgut
14.8.3	Binnenschifffahrt (ADN)
	Begrenzte Menge: Nicht anwendbar
	Sonderbestimmungen: Keine
	Kategorie: Nicht anwendbar
	Anmerkung: Kein Gefahrgut
14.8.4	Seetransport (IMDG)
	Begrenzte Menge: Nicht anwendbar
	Sonderbestimmungen: Keine
	Meeresschadstoff: Nein
	Trenngruppe: Nicht anwendbar
	Anmerkung: Kein Gefahrgut
14.8.5	Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)
	Begrenzte Menge: Nicht anwendbar
	Sonderbestimmungen: Keine
	Anmerkung: Kein Gefahrgut

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1 US-Bundesregierung

SARA Title III Regeln

Abschnitt 313 Giftige Chemikalien

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die den Meldepflichten des Gesetzes und 40 CFR Teil 372 unterliegen.

Abschnitt 311/312 Gefahrenklassen

Akute Gesundheitsgefahr: Keine

Chronische Gesundheitsgefahr: Keine

Brandgefahr: Keine

Druckentlastung: Keine

Reaktive Gefahr: Keine

15.1.2 US-Bundesstaatsvorschriften

Kalifornien Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien gemäß Proposition 65

15.1.3 Kanada

WHIMIS-Klassifizierung

Nicht klassifiziert

Dieses Produkt wurde nach den Gefahrenkriterien der Controlled Products Regulations (CPR) eingestuft und das SDB enthält alle von der CPR geforderten Informationen.

15.1.4 Europäische Union

Klassifizierung nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

Keine zusätzlichen Angaben verfügbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine zusätzlichen Angaben verfügbar.

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

16.1 Hinweis auf Änderungen



Liquid Weight Sicherheitsdatenblatt

Versionsnr.: 1.0 – 3.3.2017

16.2 Haftungsausschluss:

Die in diesem SDB enthaltenen Informationen werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, sind aber ohne Gewähr. Die bereitgestellten Informationen sollen als Anleitung für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, den Transport, die Beseitigung und Entsorgung dienen; sie stellen keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Green Planet LLC übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen des Käufers oder Dritter, die unmittelbar durch das Material verursacht werden, wenn die Sicherheitsvorschriften nicht wie im SDB festgelegt befolgt werden. Darüber hinaus übernimmt Green Planet LLC keine Verantwortung für Verletzungen, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts verursacht werden, selbst wenn angemessene Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers dieses SDBs sicherzustellen, dass die hier enthaltenen Informationen von allen gelesen und verstanden werden, die das Produkt verwenden, handhaben, entsorgen oder in irgendeiner Weise damit in Berührung kommen.

